



100%  
ebl Partner  
nah

**ebl**  
Naturkost  
Ihr Bio-Fachmarkt

19. bis 25. Oktober 2019

# Kundenreise nach Südtirol



Besuchen Sie den Bio-Bauernhof Vill  
sowie weitere ebl-Partner und  
erwandern Sie Südtirol!



## Die Kulturregion Vinschgau in Südtirol ...

*... ist geprägt von kultureller Vielfalt und historischen Zeugnissen aus vielen Epochen. Vielfältiger könnte ein Tal zum Urlauben kaum sein. Apfelmärgärten und Marillen-Bäume einerseits, schroffe Gipfel und vergletscherte Dreitausender andererseits.*

*Erwandern Sie mit dem ortsansässigen Wanderführer, Siegfried Tappeiner, diese wunderschöne Region Italiens und genießen Sie zudem die köstliche Bio-Küche unserer Unterkunft.*

## Ihre Unterkunft

Das familienfreundliche **Bio-Landhotel Anna in Schlanders** ist der ideale Ausgangspunkt für vielfältige Aktivitäten auf der Alpensüdseite. Vom Bio-Landhotel Anna aus erleben Sie die beeindruckende Landschaft des Vinschgaus in ihrer ganzen Schönheit.

In unmittelbarer Nachbarschaft zum **Bauern- und Bio-Reiterhof Vill** liegt das Hotel unweit vom Ortskern der Marktgemeinde Schlanders in ruhiger, doch zentraler Lage. Genießen Sie im Landhotel Halbpension in Bio-Qualität und finden Sie die Erholung, die Sie sich wünschen.

## Besuchen Sie auf dieser Reise folgende Produzenten und langjährigen ebl-Partner

### Bio-Bauernhof Vill

Eine langjährige Partnerschaft verbindet ebl-naturkost und die Familie Vill. Lassen Sie sich vor Ort zeigen, woher Äpfel und Apfelsaft kommen, den Sie hier in Ihrem ebl-Markt kaufen können. Mit viel Leidenschaft wird Ihnen Herr Vill viel über seinen biodynamischen Obstanbau erzählen.

Ein wunderschöner Bauerngarten, Hasen, Ponys und Pferde erwarten Sie auf dem Bio-Bauernhof Vill in Schlanders. Ein Paradies für Groß und Klein!



### Tinzlhof

Der Familienbetrieb von Josef und Luise Tinzl ist ein 9,5 ha großer Apfelhof. Die Apfelanlagen liegen zerstreut im Vinschgau auf ca. 880 m über dem Meeresspiegel. Die verschiedenen Apfelsorten erhalten durch die wechselnden Lagen und unterschiedlichen Pflanzzeitpunkte ihre besondere Charakteristik.

Vor über 25 Jahren hat er den Hof vom Vater übernommen und kurz darauf dann auf Bio umgestellt. 10 Jahre später erfolgte

die Umstellung auf biologisch-dynamische Landwirtschaft im Demeter-Anbauverband. Die Partnerschaft mit ebl-naturkost war für Tinzl ein wichtiger Meilenstein. Seit 2001 schon beliefert er die Märkte mit seinen Äpfeln.



## Zollweghof

Der Zollweghof ist ein historisches Weingut in Lana bei Meran, der urkundlich zum ersten Mal um 1346 schriftlich erwähnt wird. Er liegt an den Hügeln oberhalb von Lana am Eingang des Ultentales.

Die Familie Pfeifhofer erwarb 1936 den Zollweghof und bewirtschaftet diesen nun mit Franz Pfeifhofer in der 3. Generation.

Im historischen Weinkeller des Zollweghofes werden heute die Trauben von rund 3 ha Reben gekeltert, seit 1990 werden die Weinberge biologisch bearbeitet und seit rund 15 Jahren auch biodynamisch.

Die Weine von den Steillagen des Zollweghofes haben mittlerweile Einzug gehalten in die preisgekrönten Südtiroler Qualitätsweine. So gehen jedes Jahr einige Silber- und Goldauszeichnungen (auch internationale) an den Zollweghof. Ob es der Rosè Sekt „Swing“ oder der in Amphoren gereifte Weißwein „Goldraut“ oder das Rotwein-Cuvée „Braunsberg“ ist, die Weine von Franz Pfeifhofer und seiner Partnerin Irmgard Windegger sind ein Begriff für Weinkenner in Südtirol.

## Tagesablauf

### 1. Tag – Samstag, 19.10.2019

#### *Anreise: Nürnberg – Schlanders*

Busfahrt von Nürnberg nach Schlanders (ca. 6 Stunden Fahrzeit) und Unterbringung im **Bio-Landhotel Anna**.

Der Nachmittag steht zur freien Verfügung. Sie können diesen z. B. nutzen um noch einen kleinen Spaziergang auf der Sonnenpromenade zu unternehmen.

### 2. Tag – Sonntag, 20.10.2019

#### *Waalwegwanderung mit Sigi*

Heute starten wir mit unserer ersten Wanderung am Vormittag direkt ab Hotel.

Im sonnigen Südtirol, insbesondere im Vinschgau, haben die Bauern seit jeher mit der Trockenheit zu kämpfen. Durch die Lage in der Mitte der breitesten Stelle der Alpen, umgeben von hohen Gebirgsketten, beträgt der durchschnittliche Niederschlag nur rund 500 mm im Jahr.

Das milde und sonnige Klima ist ausgezeichnet für Obstplantagen, weshalb im Vinschgau Äpfel und Erdbeeren angebaut werden. Zur Bewässerung wurden die Waale entwickelt, die zum Transport und zur Verteilung des vorhandenen Wassers dienen. Aus höhergelegenen Tälern wurde das Wasser teils über 1.000 m tief in den Vinschgau geleitet.

Auch heute werden noch einige Waale zur Bewässerung genutzt. Die genaue heutige Tour bzw. Waalwegwanderung wird erst vor Ort festgelegt, da diese wetterabhängig geplant wird. Rückkunft ca. gegen 15 Uhr.

| GZ: ca. 3 h, 5 bis 8 km (je nach Route), ▲▼ 200 Hm

### 3. Tag – Montag, 21.10.2019

#### Aichbergweg in Lana

Heute Vormittag fahren wir mit unserem Bus nach Lana, von dort beginnen wir unsere Wanderung.

Der Aichbergweg führt uns heute entlang historischer Steige und Zufahrtswege ein Stück weit über Lana entlang. Auf Informationstafeln wird hier über die Geschichte dieser alten Kulturlandschaften berichtet, natürlich auch über den Obst- und Weinbau.

Wanderung von Lana zum **Zollweghof** (ebl-Partner) – dort bekommen Sie eine leckere Brotzeit mit anschließender Besichtigung des Hofes und Weinverkostung.

| GZ: ca. 2 h, 4,5 km, ▲▼ 320 Hm

### 4. Tag – Dienstag, 22.10.2019

#### Kutschfahrt durch Obstwiesen

Am späten Vormittag starten wir mit unserer Kutschfahrt durch die Obstwiesen des **Bio-Bauernhofs** mit Erklärungen zum biodynamischen Obstanbau. Anschließend können wir die hofeigenen Produkte (wie Speck, Käse, Apfelsaft, Apfel-Cidre) im urigen Keller verkosten.

*Je nach Personenzahl machen wir die Kutschenfahrt hintereinander. Eine Fahrt dauert ca. eine Stunde. Wir wechseln dann ab. Sollte die Teilnehmerzahl sehr groß sein, so haben wir die Möglichkeit eine weitere Kutsche gleichzeitig zu organisieren.*

Am Nachmittag besuchen Sie noch den **Tinzlhof**, diesen erreichen wir nach einer kurzen Busfahrt.

Nach einer Besichtigung des Hofes (der Schwerpunkt der Betriebsführung wird die biodynamische Kompostierung sein) werden wir noch mit Kaffee und hausgemachtem Kuchen verköstigt.



## 5. Tag – Mittwoch, 23.10.2019

### Tageswanderung zum Göflaner Marmorbruch

Mit Kleinbussen fahren wir heute zum Haselhof auf 1574 m ü. d. M. Es ist der höchste Hof am Schlanderser Nördersberg mit herrlichem Panoramablick. Vom Parkplatz aus wandern wir zur aufgelassenen Weißkaser Alm. Ab dort geht es durch dichten Fichtenwald zur Kohlplätze. Bei dieser Waldarbeiterhütte beginnt der Marmor-Themenweg, der uns über die Göflaner Alm bis zum Göflaner Marmorbruch führt. Auf dieser Wanderung hören, sehen und erleben Sie die Faszination des Natursteines Marmor, auch bekannt als das Weiße Gold des Vinschgaus.

| GZ: ca. 6 h, 12 km, ▲▼ 600 Hm

## 6. Tag – Donnerstag, 24.10.2019

### Glurns – Berk- und Leitenwaal



Heute fahren wir mit unserem Bus nach Glurns.

Vormittags: Stadtbesichtigung von Glurns. Die kleinste Stadt Südtirols verzaubert alle Besucher mit seinem charmanten mittelalterlichen Flair, den vollständig erhaltenen Stadtmauern und den drei malerischen Tortürmen. Seit dem 16. Jh. kaum verändert, spürt man die bewegte Geschichte dieser alten Handelsstadt.

Nachmittags: Berk- und Leitenwaal

Von Schluderns aus wandern wir nach Ganglegg auf 1.142 m ü. d. M. Dort wurden Überreste einer befestigten Höhensiedlung der Bronze- und Eisenzeit (14. bis 13. Jh. v. Chr.) in einer mehrjährigen Grabungskampagne ab 1997 untersucht und sehr gut erforscht.

Nach einer kurzen Besichtigung der Grabungsstätte wandern wir über Leiten- und Berkwaal, die zu den schönsten Waalwegen des Vinschgaus gehören, zurück nach Schluderns.

| GZ: ca. 3,5 h, 7,5 km, ▲▼ 350 Hm

## 7. Tag – Freitag, 25.10.2019

### Abreise: Schlanders – Nürnberg

Heute Vormittag geht es wieder mit dem Bus zurück nach Nürnberg.

## Eingeschlossene Leistungen

- Begleitung der Wanderungen durch den Wanderführer Siegfried Tappeiner
- Busfahrt im Reisebus mit komfortabler Ausstattung von Nürnberg nach Schlanders und während der gesamten Ausflüge in Südtirol inkl. Kosten für den Busfahrer
- 6 Übernachtungen mit Frühstück im Bio-Landhotel Anna in Schlanders
- 6 Abendessen im Hotel im Rahmen der Halbpension
- 1 × Brotzeit (*sponsored by ebl*) an Tag 3 auf dem Zollweghof inkl. Weinprobe
- 1 × Kaffee & Kuchen (*sponsored by ebl*) auf dem Tinzlhof
- 1 × Lunchpaket an Tag 5
- Reisebegleitung durch das Reisecenter am Stresemannplatz

## Preise

Mindestteilnehmer: \_\_\_\_\_ 20 Personen  
(max. 30 Teilnehmer)

Reisepreis pro Person, Doppelzimmer: \_\_\_\_\_ 1.190,- Euro

Einzelzimmer-Zuschlag: \_\_\_\_\_ 90,- Euro  
(Es stehen nur wenige Einzelzimmer zur Verfügung.)

Rücktrittsk. Vers. o. Selbstbehalt: \_\_\_\_\_ 43,- Euro

Preise für Kinder (im Zimmer der Eltern):

Kinder unter 3 Jahren: \_\_\_\_\_ kostenfrei

Kinder ab 3 bis 8 Jahren: \_\_\_\_\_ 826,- Euro

## Reiseveranstalter, Buchung und Auskunft

### BUND-Reisen

Stresemannplatz 10

90489 Nürnberg

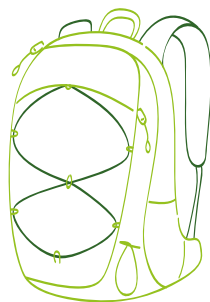
E-Mail: [info@bund-reisen.de](mailto:info@bund-reisen.de)

Telefon: 09 11-5 88 88 20

Fax: 09 11-5 88 88 22

#### Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag, 9.00 bis 18.00 Uhr



Programmänderung vorbehalten!

Stand: Januar 2019